

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

355 (28.12.1866) Prospectus. Einladung zum Abonnement auf den vierten Jahrgang der Deutschen Roman Zeitung

Prospectus.

Einladung zum Abonnement auf den vierten Jahrgang der
Deutschen

Roman-Zeitung.

Eine Ergänzungs-Zeitung

zu allen politischen Zeitungen und Zeitschriften.

Acht täglich ein Heft von 5 großen Bogen in 4^{to}. (doppeltspaltig) 240 Bogen jährlich
(gleich 700 gewöhnlichen Romanbogen)

den Inhalt von 50—60 Roman-Bänden repräsentirend, deren Ladenpreis
60—70 Thaler zu betragen pflegt.

☞ Vierteljährlich nur einen Thaler. ☜

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Post-Anstalten.

Verlag von Otto Janke in Berlin.

Die Deutsche Roman-Zeitung, welche sich bereits ihrer gediegenen Romane wegen einer großen Abonnentenzahl erfreut, wird auch im neuen, vierten Jahrgange die vorzüglichsten Romane der beliebtesten Deutschen Schriftsteller enthalten, welche bereits fast Alle für dies Unternehmen gewonnen worden sind.

Fremde gediegener Belletristik, denen es um Kenntnißnahme der neuesten bedeutendsten Roman-Erscheinungen zu thun ist, so wie alle Diejenigen, welche solche vergeblich (oft selbst in großen Leihbibliotheken) geliehen zu bekommen suchen, erhalten diese neuen Werke für die üblichen Leih-Gebühren von nur 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. acht täglich als Eigenthum.

Alle Buchhandlungen und Post-Anstalten vermitteln die Roman-Zeitung nach allen großen und kleinen Städten, Marktsiedeln, Dörfern und Gütern.

☞ Neben noch anderen Romanen beliebter geistvoller Schriftsteller und einem reichen Feuilleton unter dem Titel

☞ Kleine Roman-Zeitung ☜

wird der neue vierte Jahrgang pro 1867 folgende Romane enthalten:

- 3 Bände. **Verlorene Seelen**, Roman von **Leo Wolfram**, Verf. der „Dissolving views“
(Dieser interessante Roman ist schnell nach seinem Ende October 1866 stattgefundenen Erscheinen vergriffen worden und wird nun auf den Wunsch vieler Abonnenten auch durch die Roman-Zeitung veröffentlicht!)
- 4 Bände. **In der Irre**, Roman von **Edmund Hoefler**, Verf. des „Altermann Nyke“
und so vieler beliebter und gelehrter Romane und Erzählungen.
- 4 Bände. **Am Abgrund**, Roman von **Max Ring**, Verf. von „Verirrt und Erlost“
so wie anderer viel beehrter Werke.

Zu beziehen durch: Th. Witz in Karlsruhe, Raunstraße 4.

(Vom 2. Quartal 1867 ab:)

3 Bände. Das Irrlicht von Argentières, Roman von Philipp Galen, Verf. von: „Der Irre von St. James“ &c. &c.

(Den Bemühungen der Redaktion, welche für die Erwerbung guter, der Tendenz des Blattes entsprechender deutscher Original-Romane keine Kosten scheut, ist es gelungen, auch diesen Lieblings-Schriftsteller der Deutschen Nation dauernd für ihr Unternehmen zu gewinnen.)

3 Bände. Miteherner Stern, Roman v. Robert Byr, Verf. v.: „Ein deutsches Grafenhaus“.

(Robert Byr hat sich in allerneuester Zeit durch seine gedankenreichen, geistvollen und die Leser fesselnden Romane bereits einen guten Namen gemacht.)

4 Bände. Babel, Roman von Alfred Meißner, dem Dichter des „Biska“ „Schwarzgell“ &c.

4 Bände. Der Verfehnte, Sitten-Roman von August Becker.

(Durch „Des Rabbi Vermächtniß“, diesen mit ungetheiltem Beifall aufgenommenen Roman, der die Aufmerksamkeit des Publikums auf den geistvollen Verfasser lenkte, ist derselbe schnell ein Lieblingsschriftsteller des Deutschen Lese-Publikums geworden.)

4 Bände. Refügiert und Emigriert. Eine brandenburgisch-französische Geschichte von George Hefekiel.

4 Bände. Goldengel von Köln, eine Erzählung aus Anno 1784 von Ernst Pasqué, Verf. von: „Das Griesheimer Haus“ — „Die Komödianten-Heer“.

4 Bände. Ein großer Roman von Gustav vom See.

Ferner gelangen durch die Roman-Zeitung zur Veröffentlichung auch Romane von A. E. Brachvogel, Paul Hense, Fanny Lewald, Balduin Köllhausen, Otto Müller, Solo Raimund, Herman Schmid, Friedr. Spielhagen u. A.

Einen Beweis dafür, was die Roman-Zeitung dem Publikum bietet, giebt der Jahrgang 1866, welcher unter Andern folgende das größte Aufsehen erregende Romane enthält: Der Wildpfarrer, Roman von Otto Müller — Liebe und Leidenschaft, Roman von Graf H. von Landissin. — Des Rabbi Vermächtniß, Roman von August Becker. — Geheimnisse des Glückes, Roman von Gustav vom See. William Hogarth, Roman von A. E. Brachvogel — In Reih' und Glied, Roman von Friedrich Spielhagen u. s. w.

Keine Zeitschrift darf sich wohl rühmen das Publikum so anziehend und angenehm zu unterhalten, als die Deutsche Roman-Zeitung.

Otto Janke's Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Anhalt-Str. 11.

Den nachstehenden Verlangzetteln bitten wir genau ausgefüllt der nächsten Buchhandlung oder Post-Anstalt gefälligst übergeben zu wollen.

Bei der Bestellung ich hiermit und bitte um regelmäßige Zusendung: Deutsche Roman-Zeitung. Viertes Quartal 1867.

Erstes Quartal. Preis einen Thaler.

Name und Stand: Wohnort:

Druck von Otto Janke in Berlin.